

30.03.2026; Homburg

Einseitige Sperrung der L213 im Bereich des Heizkraftwerks Homburg

Wegen Arbeiten zur Optimierung und Umstrukturierung des Gashochdrucknetzes der Creos Deutschland GmbH wird die L213 im Bereich des Heizkraftwerks Homburg Anfang bis Mitte April 2026 einseitig gesperrt. Dadurch kommt es zu Beeinträchtigungen auf der L213 sowie auf dem angrenzenden Seitenstreifen, der als Fahrrad- und Fußweg genutzt wird. Für die einseitige Sperrung der L213 wird eine Ampelregelung eingerichtet.

Die Arbeiten finden voraussichtlich im Wesentlichen während der Osterferien zwischen dem 06. und 17. April statt.

Die derzeitigen Arbeiten sind Teil einer mehrjährigen Umstrukturierungsmaßnahme zwischen Homburg und Kirrberg: Auf einer Länge von zirka fünf Kilometern wird eine neue Leitung errichtet und die bisherige Leitung stillgelegt. Von der mehrjährigen Maßnahme sind vor allem die Gebiete Stumpfer Gipfel, Am Rabenhorst, Roßberg über Lambsbachtal bis zur Bachstraße in Kirrberg betroffen. Alle Arbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2026 abgeschlossen sein.

Über die Creos Deutschland GmbH

Die Creos Deutschland GmbH mit Sitz in Homburg-Saar stellt mit ihrem zirka 1.600 Kilometer langen Gashochdrucknetz und ihrem zirka 400 Kilometer langen Hoch- und Mittelspannungsnetz die Versorgung von mehr als zwei Millionen Menschen in 340 Städten und Gemeinden im Saarland und in Rheinland-Pfalz sicher. Zu ihren Kernkompetenzen gehören das Management und die Transformation von Energienetzen und dazugehörigen Anlagen sowie die Optimierung und Weiterentwicklung der Netzinfrastruktur. Die Creos Deutschland GmbH beschäftigt rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist eine Tochter der Encevo Deutschland GmbH, deren Muttergesellschaft die Encevo S.A. in Luxemburg ist.

Pressekontakt

Dr. Carola Jung
Leiterin Unternehmenskommunikation
carola.jung@creos-net.de

T +49 (0)6841 9886-113
M +49 (0)175 1825 086

Creos Deutschland GmbH
Am Zunderbaum 9
66424 Homburg



Presseinformation

www.creos-net.de